

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 5/6 (1885)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Bd VI.

ZURICH, den 15. August 1885.

Nº 7.

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für alle vorkommenden Arbeiten. (M 134 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

7 Tag-Probe.		1:3 Sand	1:6 Sand
Zugfestigkeit per cm ²	kg 27	kg 11	
Druckfestigkeit " "	" 200	" 86,6	
28 Tag-Probe.			
Zugfestigkeit	kg 35	kg 18,2	
Druckfestigkeit	" 317	" 127,7	

Appenzeller-Bahn. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Der Unterbau der Strecke Urnäsch-Appenzell, in zwei Baulose getheilt, wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Offerten können auf ein oder beide Loose zusammen nach Einheitspreisen oder à forfait eingegeben werden. Die nöthigen Acten und Pläne liegen auf dem Bureau der Bauleitung in Urnäsch zur Einsicht auf. Die Kosten sind exclusive eiserne Brückenträger und Unvorhergesehenes veranschlagt:

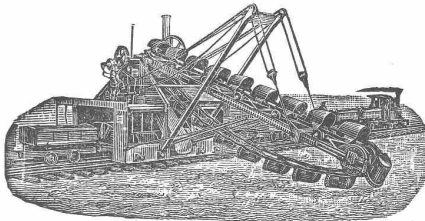
	für IV. Loos Urnäsch-Gonten.	V. Loos Gonten-Appenzell.
1. Erd- und Felsarbeiten zu	83 270 Fr.	91 790 Fr.
2. Stütz- und Wandmauern	18 340 "	4 980 "
3. Brücken und Durchlässe	62 180 "	48 630 "
4. Wegbauten	4 290 "	4 200 "
5. Wasserbauten	4 970 "	1 000 "
6. Beschotterung	15 490 "	19 670 "
	188 540 Fr.	170 270 Fr.

Die Angebote sind bis nächsten 22. August versiegelt und mit der Bezeichnung „Bauofferte“ an die Direction der Appenzellerbahn in Herisau einzugeben. (M 1362 Z)

Herisau, den 6. August 1885.

Das Directions-Comité der Appenzellerbahn.

Lübecker Maschinenbau-Gesellschaft in Lübeck.



Excavatoren
(Trockenbagger)
zum Eisenbahn- und
Wasserbau,
für Abträge und
Einschnitte,
zum

Bergbau (Tagebau),
für Abraumarbeit
und

Braunkohlenförderung.

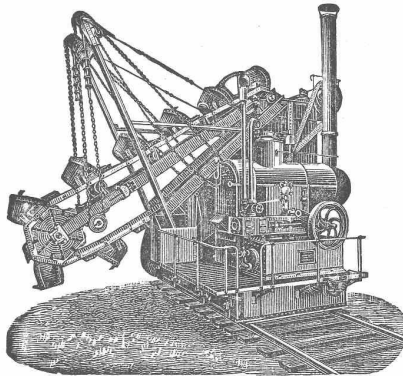
Leistung: 2000 cbm in leichtem,
und 1500 cbm in sehr schwerem
Boden. Der Apparat schüttet
baggernd und langsam fahrend den
ruhenden normal oder schmal-
spurigen Arbeitszug voll. Apparat-
bedienung 3 Mann, Kohlenver-
brauch 15 bis 20 Ctr., zum Schienen-
verlegen 10 Mann. Diese sämtlichen
Unkosten betragen pro Tag incl.
Amortisation 60—70 Mark.

Die Lübecker Maschinenbau-
Gesellschaft liefert ferner

Schwimmende
Dampfbagger
jeder Art und Grösse.

Baggerprähle,
auf Wunsch mit Seiten- oder
Bodenklappen.

Preiscurante stehen zur
Disposition.



Stadt Zürich.

Ausschreibung von Erd-, Strassen- & Cementarbeiten.

Mit Vorbehalt der Genehmigung des stadträtlichen Antrages betreffend Correction der Rämistrasse durch die Gemeinde wird hiemit über die accordweise Ausführung der Strassen- und Entwässerungsarbeiten Concurrenz eröffnet.

Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften liegen im städtischen Ingenieurbüro, neues Verwaltungsgebäude, vom 14. dies an zur Einsicht auf. Dasselbst können auch Eingabeformulare bezogen werden.

Schriftliche Offerten für Uebernahme der Arbeiten sind verschlossen bis spätestens Samstag den 22. dies an den Bauherrn der Stadt Zürich, Herrn Stadtrath C. C. Ulrich, einzusenden.

Zürich, den 12. August 1885.

Für die städtische Bauverwaltung:

Der Stadtingenieur:

W. Burkhard-Streuli.

Eisen- & Drahtwerk Erlau in Aalen (Württemberg)

liefert billigst:

Eisen- und Stahldrahtseile verzinkt und unverzinkt in vor-
züglicher Qualität, in allen Stärken und Längen zu beliebigen Zwecken,
ferner:

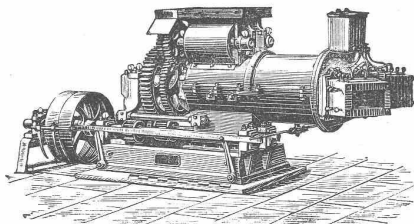
(M 1292 Z)

verzinkten Stahlstachelzaundraht in diversen Sorten.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



empfehlen ihre

Pressen für

Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für

Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 500/12 B)

Goldene Medaille
Düsseldorf 1880
Collectiv - Ausstellung
von Siegen.

SEILBAHNEN

System **Otto**, patentirt und verbessert.

Constructeur: **J. Pohlig**, Ingenieur, **Siegen**.

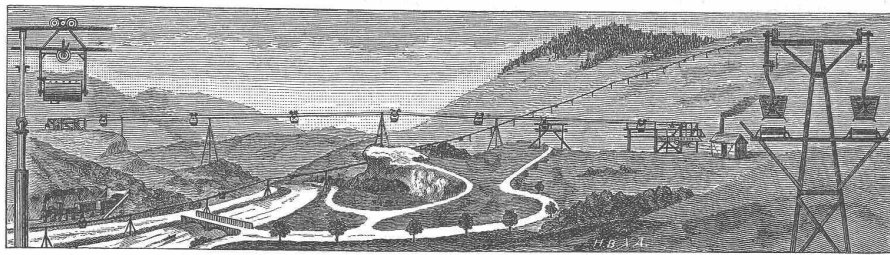
Mehr als 250 Installationen im Betrieb.

Goldene Medaille
Frankfurt a/M.
1881.

Diese Bahnen bieten das beste und vortheilhafteste Mittel für den Transport grösserer Quantitäten und sind für jede Entfernung und für Gefälle von 50 % gebaut unter Garantie für guten Betrieb und solide Ausführung.

Für den Transport von Steinkohle, Coaks, Erz, Schlacke, Kalkstein, Kalk, Cement, Backstein, Sand, Holz, Getreide, Rüben etc. etc.

Überall anwendbar, vom



Terrain unabhängig.

General-Vertreter für die Schweiz und Italien

FRITZ MARTI

Winterthur.

(M-1151-Z)

Paris

59 Rue de Provence 59

Mailand

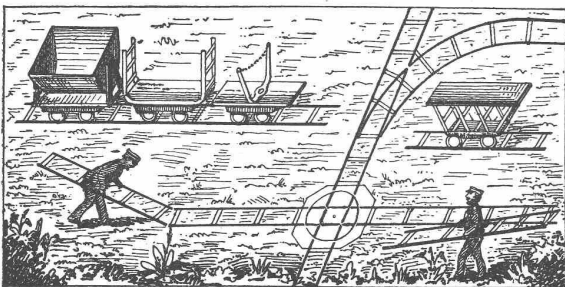
3 Via San Protaso 3

Billigstes **Gasol** für Oelgasbeleuchtung
P. Suckow & Co., Breslau.

(M à 11/8 Br)

ALFRED OEHLER, Ingenieur
Mech. Werkstätte in **Wildeggen** (Schweiz).

Eiserne Transportwagen für Geleise, Eiserne Schubkarren.



Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen.

Specialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-, Dienst- und Industriebahnen.

(M 1155 Z)

Differenzial-Flaschenzüge

Weston's Patent

durch neue Kettenführung derart verbessert, dass sich bei Anzug in beliebigem Winkel, selbst horizontal, die Kette in Folge von Verdrehung nicht stecken kann.

Mit Seilbetrieb, Neu!

Dieses System ist namentlich für grosse Hubhöhen, wie z. B. bei Hochbauten sehr zu empfehlen.

Wie bei den Ketten-Flaschenzügen bleibt auch hier die Last ohne besondere Bremsvorrichtung schwebend und kann nicht zurückfallen, selbst wenn das Seil plötzlich losgelassen wird.

G. L. TOBLER & Co. in St. Gallen.



Kochherde

in 100 verschiedenen Nummern empfiehlt

Die **Kochherdfabrik Emmishofen** (Thurgau).

== Bisheriger Absatz über 16000 Stück. ==

Prospectus zu Diensten.

(M 1063 Z)

Zu verkaufen.
Für Baugeschäfte, Fabrikanlagen etc.

eine Landanlage am See in Wollishofen (ca. 50 000 □'). Günstige Zahlungsbedingungen. (M 1224 Z)

Näheres bei **Herrn Gemeinderathsschreiber J. Asper in Wollishofen.**

Zu verkaufen.
Ein grösserer Landcomplex für ca. 12 Villen etc.

prachtvoll gelegen auf der Höhe in Wollishofen (1/4 Stunde von Zürich) mit unbeschränkter Aussicht auf Zürich, See und Gebirge, vorzügliches Quellwasser, Wasserleitung, Telephon, Post-, Dampfschiff- und Eisenbahnverbindung mit Zürich. Steuerfuss 3 pro Mille. Näheres bei **Herrn Gemeinderathsschreiber J. Asper, Schulhaus Wollishofen.** (M 1223 Z)

Holzementbedachungen

erstellt unter sorgfältigster Ausführung mit **Garantie**

(M 1334 Z)

Bauspenglerei **G. Egli,**

Seefeld-Zürich,

Vertretung der renommirten Firma L. Haurwitz in Berlin.

Wetterfeste waschbare Maueranstrichfarben.

Deutsches Reichs-

Patent Nr. 16094.

Schöner dauerhafter

Façadenanstrich.

Kosten p. m² 8—10 Pfg.

Probekistchen Mk. 2.50 Pfg.

Prospecte und

Musterkarten gratis.

Gg. J. Altheimer, Farbenfabrik, München.

Alleinverkauf für die ganze Schweiz:

Herr J. Kirchhofer-Styner, Luzern.

Tüchtige, solide Vertreter werden überall angestellt. (M à 360)